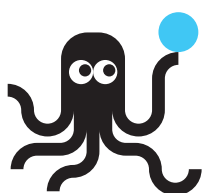


MISTRZOWIE DRYBLINGU

ĆWICZENIA + ZADANIA



POZIOM B1
LEKCJA 6. (45 MINUT)

**GOETHE
INSTITUT**

Sprache. Kultur. Deutschland.

6.

HINTER DEN KULISSEN

WOLONTARIAT MIAST GOSPODARZY - VOLONTARIAT DER GASTGEBERSTÄDTE

1. SEHT EUCH DAS BILD AN. WAS FÜR PERSONEN SEHT IHR?
WAS MACHEN DIESE PERSONEN?



2-A. HÖRT DEN ERSTEN TEIL DES INTERVIEWS AN. KREUZT AN: WELCHE
VORAUSSETZUNGEN GIBT ES FÜR EINEN VOLONTÄR? WAS MUSS ER MACHEN?
EINE VOLONTÄRIN/EIN VOLONTÄR MUSS...

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> aus Warschau kommen. | <input type="checkbox"/> volljährig sein. |
| <input type="checkbox"/> Englisch können. | <input type="checkbox"/> Deutsch können. |
| <input type="checkbox"/> sich zuerst online bewerben. | <input type="checkbox"/> eine Polin / ein Pole sein. |
| <input type="checkbox"/> an einem Bewerbungsgespräch teilnehmen. | <input type="checkbox"/> einen psychologischen Test machen. |

2-B. HÖRT DEN ZWEITEN TEIL AN UND ENTSCHEIDET, WELCHE ANTWORT (A,B ODER C) RICHTIG IST.

1. Die Volontäre werden ...

- a. in ganz Polen arbeiten.
- b. in und an den Stadien der Gastgeberstädte arbeiten.
- c. nur in den Gastgeberstädten, aber nicht in den Stadien arbeiten.

1. Kamil ...

- a. wird in Warschau arbeiten.
- b. macht bereits sein zweites Volontariat.
- c. hat in Klagenfurt Fußball gespielt.

1. Aufgabe des Volontärs ist es hauptsächlich, ...

- a. in öffentlichen Verkehrsmittel präsent zu sein.
- b. Fragen von Fans und Gästen zu beantworten.
- c. interessante Veranstaltungen auszudenken.

1. Manche Volontäre werden auch ...

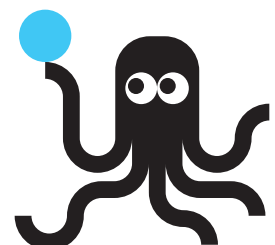
- a. Dokumente übersetzen.
- b. Aufgaben der Polizei übernehmen.
- c. in Pressezentren und bei der Ersten Hilfe arbeiten.

1. Kamil denkt, dass die Arbeit der Volontäre ...

- a. ein wenig langweilig ist.
- b. Einfluss auf Polens Image in der Welt hat.
- c. wichtiger als alles andere ist.

1. Die Volontäre ...

- a. wurden in einer Schulung auf ihre Aufgaben vorbereitet.
- b. gehen alle noch zur Schule.
- c. arbeiten insgesamt drei Tage lang.



2-C. KAMIL HAT EINEN BERICHT GESCHRIEBEN. HÖRT NUN DAS GANZE INTERVIEW NOCH EINMAL UND VERSUCHT DABEI DIE FEHLENDEN WÖRTER IN DIE LÜCKEN ZU SCHREIBEN. (Achtung: Der Text ist ein wenig anders als das Interview)

Um ein Volontär der Gastgeberstädte der EURO-2012 zu werden, muss man sich online _____ und mindestens 18 Jahre alt sein. Während eines Bewerbungsgesprächs musste ich auch einen Englischtest schreiben. Den Test habe ich _____. Geholfen bei meinem Vorstellungsgespräch hat sicherlich auch, dass ich so gut Deutsch spreche.

Die Volontäre arbeiten nur in den Städten, wo auch Spiele _____, also in Warschau, Danzig, Posen und Breslau. Und hier auch nur in der Stadt. Nicht in den Stadien. Da gibt es UEFA-Volontäre. Ich selber weiß noch nicht, wo ich arbeiten werde.

Dies ist nicht mein erstes Volontariat. Ich war schon einmal Volontär während der Europameisterschaft 2008 in Österreich und der Schweiz.

Die Aufgabe eines Volontärs ist es vor allem, den Fans und Touristen Auskünfte zu _____. Wir sagen Ihnen, welche öffentlichen Verkehrsmittel sie nutzen können, wie man zu den Spielstätten oder in die Fanzone kommt oder welche anderen interessanten Veranstaltungen man _____ kann.

Aber es gibt auch Volontäre mit anderen Aufgaben. So werden manche in Pressezentren arbeiten, andere werden sich nur um die anderen Volontäre kümmern und es gibt Freiwillige, die erste Hilfe _____ sollen. Interessant wird es sicher auch für diejenigen, die mit der Polizei zusammenarbeiten werden und vor allem bei Übersetzungen helfen sollen.

Für manche klingt das alles vielleicht langweilig, aber gerade die Arbeit der Volontäre wird entscheidenden Einfluss darauf haben, wie man uns in der Welt als Gastgeber _____ wird. Zum Glück hat man uns auf einer Schulung auf unsere Aufgaben _____.

3. VERBINDET PASSENDE SATZTEILE MITEINANDER.

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. Ich habe mich für | bestanden. |
| 2. Er hat die Aufnahmeprüfung | Auskünfte erteilen. |
| 3. Die Hälfte der Spiele findet | besuchen. |
| 4. Volontäre sollen den Touristen | vorbereitet. |
| 5. Manche Fans möchten auch Museen | Polen anders wahrnehmen. |
| 6. Wenn sich ein Fan verletzt, muss man | ein Volontariat bewerben. |
| 7. Nach der EM werden die Fans | erste Hilfe leisten. |
| 8. Wir wurden auf das Volontariat | in der Ukraine statt. |

4-A. SCHULUNG FÜR VOLONTÄRE. SEHT EUCH DAS SCHULUNGSPROGRAMM AN. JEDER TAG BESTEHT AUS VERSCHIEDENEN KLEINEN SCHULUNGEN. BEANTWORTET DIE FRAGEN.

Tag 1: Montag	Tag 2: Dienstag	Tag 3: Mittwoch
8.00–12 Uhr		
<p>1. Leitlinien des Volontariats</p> <ul style="list-style-type: none"> – Was ist ein Volontariat? – Aufgaben, Rechte und Pflichten eines Volontärs – Arbeitsorganisation 	<p>4. Erste-Hilfe-Kurs</p> <ul style="list-style-type: none"> – Angemessene Reaktion in Gefahrensituationen für Gesundheit und Leben – Erste-Hilfe-Kurs 	<p>7. Reaktionen bei Massenpanik und in anderen Krisensituationen</p> <ul style="list-style-type: none"> – Massendynamik und die Mechanismen einer Panik – Prävention: wie kann man eine Massenpanik verhindern
12.30–15.30 Uhr		
<p>2. Fußballeuropameisterschaft</p> <ul style="list-style-type: none"> – Die Geschichte der Fußballeuropameisterschaft – Sportliche Organisation der Fußballeuropameisterschaft 2012 	<p>5. Interpersonelle und interkulturelle Kommunikation</p> <ul style="list-style-type: none"> – Verständnis für das Handeln einer zweiten Person – leichtere Integration in die Gruppe – Konfliktsituationen wegen Kulturunterschieden 	<p>8. Stadttopografie</p> <ul style="list-style-type: none"> – Topografie der Stadt – Wichtige Verkehrswege
16.00–18.30 Uhr		
<p>3. Organisation</p> <ul style="list-style-type: none"> – Die Gesamtorganisation in Polen und der Ukraine – Die Organisation in den Austragungsorten 	<p>6. Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz</p> <ul style="list-style-type: none"> – Die Sicherheitsmaßnahmen während der Europameisterschaft – Zusammenarbeit mit Polizei und Feuerwehr – Die Sicherheit des Volontärs 	<p>9. Tourismus und Kultur</p> <ul style="list-style-type: none"> – Sehenswürdigkeiten der Stadt – Kulturelle Angebote – Wo kann man seine Zeit aktiv verbringen

Wann lernt Kamil, ...

1. seit wann es Fußballeuropameisterschaften gibt?
2. wie man einer verletzten Person hilft?
3. wo es in der Stadt Museen gibt?
4. dass Höflichkeit in jedem Land etwas anderes bedeutet?
5. was er als Volontär darf und was er machen muss?
6. wie man sich verhält, wenn eine große Menge Menschen panisch wird?
7. welche wichtige Straßen es in dem Austragungsort gibt?

4B. KAMIL MUSS EINEN BERICHT SCHREIBEN, WAS ER AUF DER SCHULUNG GELERNT HAT. HELFT IHM.

Am ersten / zweiten / dritten Tag haben wir zuerst gelernt, ... und

Danach / Nach einer Pause haben wir etwas über ... und ... erfahren.

Am Ende / Schließlich

